

# Auf der Burg Orientierung für die Zukunft finden

Seit März läuft das Projekt Jugendwerkstatt Kulturraum auf dem Hessenstein

**Waldeck-Frankenberg.** Jugendlichen eine Orientierung für die Zukunft geben, das ist das Ziel der Jugendwerkstatt Kulturraum Hessenstein, einem Projekt der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg. Rund um die Jugendburg Hessenstein können sich bis zu 16 Jugendliche an handwerklicher Arbeit erproben, um so eine Perspektive für den eigenen beruflichen Werdegang zu gewinnen.

Das von der Stadt Korbach und mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte Projekt läuft seit März. Derzeit nehmen sechs Jugendliche teil. Seit dem Frühjahr haben sie schon einiges geschafft: Zum Beispiel haben sie das kleine Wirtschaftsgebäude an der Burg entrümpelt und als Aufenthaltsraum hergerichtet. Dabei haben

sie auch den alten Brotbackofen wieder in Betrieb genommen. Außerdem haben sie auf dem Burggelände einen mittelalterlichen Kräutergarten angelegt. Eine schwere Arbeit war es, ein Stück Wald durchzuforsten und windbruchgeschädigte Bäume zu fällen. Ein Teil des Holzes soll als Material für den Bau eines Wirtschaftsgebäudes in klassischer Rundholzkonstruktion dienen, das ganz traditionell gezimmert werden soll. Den größten Teil des Holzes haben die Jugendlichen zu Bauholz geschnitten. Sehr mühselig war es auch, gefälltes Holz aus dem Wald zur Burg zu schaffen und dort zu spalten. Damit soll in einem Kohlenmeiler Holzkohle hergestellt werden. Jugendliche, die bei der Jugendwerkstatt Kulturraum mitmachen



Die Teilnehmer beim Projekt Jugendwerkstatt auf der Burg Hessenstein haben eine Menge Holz gehackt. Foto: pr

wollen, können sich an den Projektleiter Ralf Hammann (Tel. 05631/9535183; E-Mail: hammann@khkb.de) wenden. von der Kreishandwerkerschaft (mba)